



Nach den jährlich stattfindenden Konferenzen der Partnerschaft und des Fördervereins gab es einen ersten Höhepunkt des Jahres am 9. August: **Freshlyground**, international berühmte Musikgruppe aus Südafrika und mit der Partnerschaft nun schon seit einigen Jahren verbunden, veranstaltete ein **Benefiz-Konzert** im Brückenkopfpark Jülich für das Projekt "Bauwagen goes South".

Ein besonderer Leckerbissen für die Öffentlichkeitsarbeit der Partnerschaft gelang in diesem Jahr mit unseren Informationsschildern, die auf dem Aachener Bahnhof „Schanz“ Interessierte und Reisende immer auf dem Laufenden über Veranstaltungen und Neues aus der Partnerschaft halten. In beiden Fahrtrichtungen wurden Glas-Stelltafeln aufgestellt, finanziert über Mittel des Landes NRW mit InWEnt. Die Bundesbahn genehmigte dankenswerter-weise unsere Info-Tafeln - für die Auf-stellung wurde sogar der Zugbetrieb kurz unterbrochen !



Im August und September setzten wir auf dem Weltfest unsere Öffentlich-keitsarbeit fort und im Herbst fand wieder die schon bekannte **Fahrradaktion** statt: Wie in den vergangenen Jahren sammelten Welthaus und die Stadt Aachen auch in diesem Herbst wieder in Aachen gebrauchte Fahrräder, die nach Kapstadt verschifft wurden und dort über unseren Projektpartner BEN die Mobilität verbessern und auch zu Ausbildung und Arbeitsplätzen verhelfen.

Oktober - Dezember: Monika Nelißen, Welthaus Aachen, führt auf Wunsch unseres Kapstädter Partners Selfhelp-Manenberg ein **umweltpädagogisches Projekt** in der Township Manenberg durch. Sie arbeitet dabei mit der Phoenix-High-School zusammen und erkundet mit Kindern und Jugendlichen die Natur in der unmittelbaren Umgebung der Kinder. „Natur erfahrbar“ machen ist das Motto und sensibilisiert das Bewusstsein und die Verantwortung der Heranwachsenden. Weitergebildet werden außerdem Sozialarbeiter bzw. pädagogische Mitarbeiter von Selfhelp-Manenberg, um diese Arbeit fort zu führen. Finanziell unterstützt



wird diese Maßnahme aus Mitteln des Landes NRW über „Auslandsprojekte“ von InWEnt.

16.-30. Oktober: **Besuch aus Kapstadt in Aachen!** Talfryn Harris, Projektleiter von SEED, kommt zur Vorbereitung der Praktikantinnen des nächstjährigen Projekts „Bauwagen goes South“ nach Aachen.



Die **Fußball-WM 2010** rückt bereits thematisch näher:

10.11.: Die Partnerschaft beteiligt sich an der InWEnt-Veranstaltung „1000 Tage vor der Fußball-WM 2010 in Südafrika“ im Saal des alten Kurhauses, die den Aachenern ein umfassendes „Südafrikabild“ zu vermitteln versucht. An der Podiumsdiskussion sind u.a. beteiligt OB Dr. Jürgen Linden, Minister Armin Laschet und Dezernentin Gisela Nacken.

11.-19. November :

## 2. Delegationsreise von Aachenern nach Kapstadt

Wie schon bei der ersten Reise in 2003 reisen Vertreter aus Politik, Verwaltung und von Nichtregierungs-Organisationen nach Kapstadt, um neue Kontakte zu knüpfen, Projekte mit den Partnern zu reflektieren und neue anzustoßen. Das Welthaus und Selfhelp Manenberg unterschreiben ein Memorandum of Understanding.; wir können



wieder einige Instrumenten-spenden aus Aachen an das Musikprojekt von MUSEDI übergeben und last but not least:

Die Partnerschaft wird durch ein weiteres Memorandum - ein in Kapstadt noch höher eingestuftes „Memorandum of Agreement“ - für einen weiteren Zeitabschnitt gefestigt. Auch diese Reise wird Dank unserer Kapstädter Partnern allen als unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleiben. Den gesamten Reisebericht kann man unter „Delegationsreisen“ nachlesen.